



www.cdu-fraktion-wuppertal.de
Fraktion in der Bezirksvertretung

Herrn Bezirksbürgermeister
Hans Jürgen Vitenius

Es informiert Sie Joachim Knorr
Anschrift Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

E-Mail jamfk@wtal.de

Datum 05.11.2018

Antrag

Drucks. Nr. VO/0925/18

öffentlich

Zur Sitzung am
07.11.2018

Gremium
BV Elberfeld

Fahrplanänderungen der WSW - Antrag der CDU-Fraktion -

Grund der Vorlage

Fahrplanänderungen der WSW

Beschlussvorschlag

Als Antwort auf die von WSW Mobil beabsichtigten Fahrplanveränderungen fordert die Bezirksvertretung Elberfeld entsprechend dem Antrag der CDU-Fraktion:

- die Rücknahme der Streichung des Sonn- und Feiertagsverkehrs auf den Linien 603 und 645 in der Südstadt.
- die E-Busse Richtung Universität vom neuen Busbahnhof starten bzw. dort enden zu lassen.
- die Linie 615 im Tagesbereich nicht am Hauptbahnhof enden zu lassen, sondern über die Haltestelle Wall/Museum und Morianstraße wenden zu lassen und so die Innenstadtanbindung zu erhalten (wie vor der Baumaßnahme Döppersberg).
- die Rücknahme der Streichung des Verstärkungsverkehres auf der Linie 623, zumindest bis in den Bereich Ostersbaum.
- ein Konzept, wie nach dem Wegfall der Haltestelle Ohligsmühle in der Südstraße eine bessere Anbindung des Luisenviertels gerade im Abend- und Nachtbereich in der Nord-Südverkehrsachse geschaffen werden kann.

Begründung

Eine Prämisse der CDU ist es, den Bürgern ein breites Mobilitätsangebot zuzusichern, das ihren individuellen Bedürfnissen gerecht wird. Wir wollen den KFZ-Verkehr nicht behindern, da wir wissen, dass viele Menschen auf diese Form der Mobilität angewiesen sind. Stattdessen wollen wir aber Alternativen attraktiv machen. Dazu gehört auch ein enges Bus- und Schwebbahnnetz.

Eine Kürzung bzw. Streichung von Verbindungen ist daher ein völlig falsches Signal! Es muss vielmehr Ziel sein, auch unter Betrachtung wirtschaftlicher Gesichtspunkte, zu allen Zeiten alle Bereiche der Stadt Wuppertal mit öffentlichen Verkehrsmitteln einfach und komfortabel erreichen zu können. Denn nur durch eine Erhöhung der Attraktivität – nicht aber durch Streichungen - kann es gelingen, zusätzliche Fahrgäste zu gewinnen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Joachim Knorr

Anlage

Originalantrag